



WASSERWERK STOLPE

Das Wasserwerk Stolpe arbeitet im Verbund mit dem Wasserwerk Tegel.

CHRONIK

1911

Inbetriebnahme des Wasserwerks Stolpe

1922/30

Erweiterung des Wasserwerks, Bau weiterer Rieseler und Langsamfilter

1943

Inbetriebnahme des Rohwasserpumpwerks Neubrück

1983

Inbetriebnahme eines neuen Maschinenhauses, eines Reinwasserbehälters und einer neuen Filterhalle

TECHNISCHE ANGABEN

Max. Leistung:

120 000 m³/Tag

Wassergewinnung:

98 Vertikalbrunnen, 30 bis 35 m tief, mit Unterwassermotorpumpen. Die Fördermengen der Pumpen liegen zwischen 40 und 80 m³ pro Stunde.

Wasseraufbereitung:

Ein Belüftungsbauwerk mit Wehrüberfall, eine Filterhalle mit acht offenen Mehrschichtfiltern, Gesamtfilterfläche 600 m², Filtergeschwindigkeit bis 8 m pro Stunde.

Wasserförderung:

Vier Elektrokreiselpumpen mit einer Fördermenge von je 2 500 m³ pro Stunde und einem Druck von sechs bis 7,5 bar.

Grundwasseranreicherung:

Im Einzugsgebiet des Wasserwerks Stolpe wird Havelwasser auf den Havelwiesen eingestaut und versickert.



**Berliner
Wasserbetriebe**

Postanschrift

Berliner Wasserbetriebe
10864 Berlin

Kontakt

Tel.: 0800.292 75 87
Fax: 030 8644 - 2810
E-Mail: pr@bwb.de
Internet: www.bwb.de